

RYWALIT® FIX

Verlege- und Egalisierungsmörtel

Weißer, Naturstein Verlege- und Ausgleichsmörtel. Zum Verlegen und Ansetzen von Naturstein, Betonwerkstein und keramischen Fliesen und Platten.



Anwendungsgebiete

Rywalit® FIX ist ein aus Weißzement hergestellter Verlegemörtel, der Mörtelgruppe II, gemäß DIN 18550. Er besteht aus genormten Bindemitteln und Zuschlägen sowie eigenschaftsverbessernden Vergütungszusätzen. Insbesondere geeignet für Naturstein, auf mineralischen Untergründen, im Innen- und Außenbereich. Für die Dickbettverlegung von Porphy, Solnhofener, Schiefer, Sandstein Marmor, Betonwerkstein und Keramik. Für Wand- und Bodenbeläge, auf Terrassen, Treppenstufen, Treppenpodesten und für Fensterbänke. Rywalit® FIX ist mineralisch, spannungsarm, frost- und wasserfest und in Schichtstärken bis 2cm leicht zu verarbeiten, auch geeignet als Mauer- und Putzmörtel.

Geeignete Untergründe

- ▶ Beton
- ▶ Betonfertigteile
- ▶ Ortbetonplatten
- ▶ Sichtbeton
- ▶ Zementestriche
- ▶ Kalksandsteine
- ▶ Ziegelsteine
- ▶ Porenbetonsteine
- ▶ Mischmauerwerk
- ▶ Zement- und Kalkzementputze

Untergrundvorbehandlung

- ▶ Untergründe müssen grundsätzlich sauber, trocken, tragfähig, eben, belegreif, rissfrei, druckfest und durchbiegungsfrei sein.
- ▶ Extrem dichte und / oder glatte Untergründe müssen entfernt bzw. aufgeraut werden, haftvermindernde Bestandteile an der Oberfläche sind zu entfernen.
- ▶ Vor dem Verarbeiten im Wandbereich ist ein Spritzbewurf aufzubringen.
- ▶ Estrichrisse können mit Rywapox Gießharz kraftschlüssig verharzt werden.
- ▶ Bauwerksfugen und Bewegungsfugen sind 1 zu 1 aus dem Untergrund zu übernehmen.
- ▶ Zementestriche müssen mindestens 28 Tage alt sein, Beton mindestens 6 Monate.
- ▶ Bei der Verarbeitung im Bodenbereich, empfiehlt es sich an allen aufgehenden Bauteilen einen Randdämmstreifen anzuordnen.
- ▶ Untergründe müssen im Vorfeld vorgehäst oder mit einer entsprechenden Rywalit® Grundierung grundiert werden. Die Grundierung muss vor der Verarbeitung von Rywalit® FIX vollständig durchgetrocknet sein.
- ▶ Zur Beurteilung der Unterkonstruktion gelten die einschlägigen Vorschriften und Normen.
- ▶ **Grundierung:**
 - Stark saugende, mineralische Untergründe → z.B. belegreifer Zementestrich, Zement- und Kalkzementputz,... → Rywalit® Tiefengrund LF / Tiefengrund Rapid LF
 - Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe → z.B. Gipsputze, Holzuntergründe → Rywalit® Sperr- und Haftgrund LF
 - Glatte, nicht saugende Untergründe → z.B. alte Fliesen und alte Anstriche, fest anhaftende Klebstoffreste Beton, polierter Beton → Rywalit® Haft- und Kontaktgrund

Verarbeitungshinweise

- ▶ 4,5 - 5,0 Liter Wasser in einem sauberen Gefäß vorlegen, auf genaue Wasserzugabe ist zu achten.
- ▶ 25 kg Rywalit® FIX mit einem geeigneten Rührwerk kräftig einrühren, bis ein geschmeidiger, klumpenfreier, standfester Mörtel entsteht.
- ▶ Nur so viel Mörtel anmachen wie in der Topfzeit (1-2 Stunden) verarbeitet werden kann.
- ▶ Mit einer Kelle den Mörtel auf den Untergrund oder die Plattenrückseite auftragen und das Verlegematerial gut in das Mörtelbett einklopfen.
- ▶ Um die Haftung der zu verlegenden Materialien zu verbessern, empfehlen wir das Aufbringen einer Haftbrücke, z.B. mit unserer Rywalit® BWKS Kontaktschlämme oder eine Kratzspachtelung auf der Rückseite des Verlegematerials mit unserem Rywalit® Marmorkleber oder unserem Rywalit® Flexkleber FK X weiss.
- ▶ Bereits angesteiftes Material nicht mit Wasser oder frischem Mörtel wieder verarbeitungsfähig machen.
- ▶ Vor dem Abbinden des Mörtels, die Fugen ausreichend tief und sauber auszukratzen.
- ▶ Während der Abbindezeit ist das Mörtelbett gegen ungünstige Witterungsverhältnisse wie Regen, sehr hohe oder niedrige Temperaturen unter + 5 °C, Zugluft oder direkte Sonneneinstrahlung zu schützen.

Technische Daten

Lieferform	Pulver
Farbe	weiß
Druckfestigkeitsklasse	M 10 nach DIN EN 998-2
Mischungsverhältnis	4,5 - 5,0 Liter Wasser pro 25 kg Pulver
Ergiebigkeit	ca. 17 Liter je 25 kg
GISCODE	chromatarm gemäß TRGS
Körnung	0 – 2 mm
Verarbeitungszeit*	1 - 2 Stunden
Frostbeständig nach Erhärten	ja
Brandverhalten	A1 – nicht brennbar
Verarbeitungstemperatur	+5°C bis +30°C (Untergrund- Material- und Lufttemperatur)

* Bei +23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Werte entsprechend.

Lieferform

25 kg Sack, 42 Sack pro Palette.

Sicherheitshinweise

Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.

Lagerung und Haltbarkeit

Trocken lagern, im verschlossenen Originalgebinde 12 Monate lagerfähig.

BENELUX | Technicel bvba | Zone Reme 4, B-2260 Westerlo | T +32 (0)800 11 040 | info@technicel.com

D | Rywa GmbH & Co. Kommanditgesellschaft | Raestruper Straße 3, D-48231 Warendorf | T +49 (0) 2581-8076 | info@rywa.de

Bitte beachten sie die allgemeinen Produktinformationen, die jeweils aktuell gültige Leistungserklärungen, EUBau PVO sowie die jeweils gültigen Sicherheitsdatenblätter gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neusten Fassung. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Prüfungen und Erfahrungswerte dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Der Anwender ist nicht davon befreit die Eignung der empfohlenen Produkte sowie die örtlichen Gegebenheiten zu prüfen. Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen, sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.
